

Markteinschätzung

HLK: Real Assets bei institutionellen Investoren in 2021 weiter stark gefragt

Frankfurt am Main, 1. Juli 2021 – Wie die Erzielung von vernünftigen Renditen über Anlagen mit regelmäßigen Ausschüttungen gelingt, bleibt auf absehbare Zeit eine der großen Sorgen von institutionellen Investoren im deutschsprachigen Raum. „Vor diesem Hintergrund wurden Real Assets in der ersten Jahreshälfte weiterhin stark nachgefragt“, beobachtet Dr. Rupert Hengster, Geschäftsführer von HLK, dem unabhängigen Placement Agent für institutionelle Investoren im deutschsprachigen Raum.

Besonders beliebt waren weiterhin Immobilieninvestments, dies primär in den Nutzungsarten Wohnen und Logistik. „Auf der Suche nach attraktiven Returns müssen jedoch auch hier mittlerweile Zugeständnisse gemacht werden, entweder bei der Mikrolage, der Region oder durch das Ausweichen auf weiter entfernte internationale Märkte. Das heißt, die regionale Streuung bei Immobilieninvestments wird größer“, so Hengster. Infrastrukturinvestments, gerade in verschiedenste Bereiche der Erneuerbaren Energien, erfreuen sich ebenfalls einer hohen Investorennachfrage, trotz regulatorischer Auflagen und teilweiser Ausschöpfung der Quote.

Die Kombination aus einem attraktiven Rendite-Risiko-Profil, planbaren Mittelzuflüssen und der niedrigen Korrelation zu anderen Anlageklassen im dauerhaften Niedrigzinsumfeld hat daher auch die Nachfrage nach Private Debt als Anlageklasse unter institutionellen Investoren weiter gesteigert. „Einer der großen Vorzüge von Private Debt ist die Möglichkeit, verschiedenste Ansätze abzubilden und diese dementsprechend unterschiedlichen Quoten zuzuordnen“, erklärt Hengster.

Über allem steht jedoch die Verbindung von finanzieller und nichtfinanzieller Performance der Investments. Die Bekämpfung des Klimawandels hat sich zu einem klaren Megatrend entwickelt. „In den Fragestellungen der institutionellen Investoren hierzulande spielt ESG mittlerweile eine zentrale Rolle, während im vergangenen Jahr eher noch eine gewisse Skepsis zu beobachten war. Keine Anlageentscheidung kann mehr ohne Berücksichtigung nichtfinanzieller Kriterien getroffen werden. Impact Investing dagegen ist eher ein Nischenthema und wird dies wohl auch bleiben. Denn am Ende des Tages müssen Institutionelle Investoren auch auskömmliche Rendite erwirtschaften“, sagt Hengster. Die weltweiten Anstrengungen der Regierungen, Unternehmen und Verbaucher werden nach Meinung von HLK die Förderung von nachhaltigen Investments über alle Assetklassen und Anlagethemen hinweg weiter voran treiben.

Über HLK (Dr. Hengster, Loesch & Kollegen)

Dr. Hengster, Loesch & Kollegen ist ein auf Long Term Return spezialisierter Investment Agent. Der unabhängige Finanzberater wurde im Jahr 2014 in Frankfurt am Main von Dr. Rupert Hengster und Lars J. Loesch gegründet. HLK versteht sich als langfristiger strategischer Partner und Berater für institutionelle Investoren in Deutschland und Österreich sowie von exzellenten Asset Managern in Spezialthemen, wie Real Assets, Private Debt und Liquid Alternatives. Zu den ausgewählten Kooperationspartnern zählen unter anderem Agora Group, Bonafide, GalCap Europe, GEG, Renaiio, Susi Partners und The Singularity Group.

Mehr unter: www.hengsterloesch.de

Pressekontakt:

Instinctif Partners

Dana Garbe

Tel.: 0173 514 0172

Mail: dana.garbe@instinctif.com

Wichtige Risikohinweise:

Dieses Dokument richtet sich an professionelle Investoren und dient ausschließlich der allgemeinen Information. Die hierin enthaltenen Informationen berücksichtigen nicht die persönlichen Anlageziele, die Finanzsituation sowie besondere Anforderungen eines bestimmten Anlegers. Alle hierin genannten Wertpapiere und Sektoren sind nur zur Illustration aufgeführt und dürfen nicht als Investmentempfehlung verstanden werden. Investitionen sind mit Risiken verbunden. Die Performance der Vergangenheit ist kein Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Eine Weitergabe dieser Informationen an Privatanleger wurde von HLK nicht genehmigt.